

Nussbaum Matzingen AG

Am Freitag 3. Dezember 2021 durften wir uns über den Besuch der 4. Primarklasse aus Matzingen freuen. Im Rahmen ihres aktuellen Themas «unser Dorf», wollten die Schüler einen Blick hinter die Kulissen eines ortsansässigen Unternehmens werfen. 19 Kinder haben sich somit bei uns in das Geheimnis der Aluminiumdosenherstellung einweihen lassen.

Nach einem unterhaltsamen und kindgerechten Video über Spraydosen, konnten sich die Schüler den Produktionsprozess von der Aluminiumbutze zur fertigen Dose in der Produktionshalle anschauen. Dass aus einer kleinen Aluminiumscheibe eine ausgeformte Dose entsteht, hat unsere jungen Gäste sehr beeindruckt.

Dass Produkte aus Aluminium nach dem Gebrauch nicht einfach wegwerfen, sondern unendlich oft recycelt und wiederverwendet werden können, waren Vielen neu. Das Staunen war darum auch gross, als die Klasse erfuhr, dass Nussbaum Aluminiumdosen herstellt, welche zu 100% aus Getränkedosenabfall bestehen. Für die Produktion dieser Dosen verzichten wir komplett auf den Einsatz von Neualuminium. Leere Getränkedosen, welche von Konsumenten zur Aluminiumsammelstelle gebracht werden, werden eingeschmolzen und aufbereitet. Aus dem gewonnenen Material produzieren wir Aerosoldosen, Gewürzstreuer, Schraubverschlussdo-



sen und Deo Roll-On Dosen. Nach der Betriebsführung durften die Schüler dann selber anpacken. Von Nussbaum gefertigte Gewürzstreudosen wurden kreativ bemalt und beklebt und in individuelle Kunstwerke verwandelt.

Dem Team der Nussbaum Matzingen AG hat der Vormittag mit der aufgeweckten und wissensdurstigen Klasse grossen Spass gemacht. Und die handgeschriebenen und liebevoll gestalteten Dankesbriefe der Schüler haben uns nach dem Besuch nochmals ein Lächeln aufs Gesicht gezaubert. Über die Nussbaum Matzingen AG: Als Innovationspionier seit 1963 ist die Nussbaum Gruppe an drei Produktionsstandorten in der Schweiz

und in Deutschland spezialisiert in der Fertigung von Aluminiumdosen und weiteren Aluminiumverpackungslösungen. Ein wesentlicher Schwerpunkt ist dabei traditionsgemäss die Entwicklung nachhaltiger Produkte mit umweltschonenden Produktionsverfahren. Am Hauptsitz in Matzingen sind rund 110 Mitarbeitende beschäftigt.

Das Unternehmen ist stolz, Hersteller der weltweit ersten Alu-Monobloc-Dose mit unschlagbarer CO₂-Reduktion von 96% aus 100% Post-Consumer-Recycled Aluminium zu sein. Für diese Innovation wurde das Unternehmen 2020 mit dem Deutschen Verpackungspreis in der Kategorie Nachhaltigkeit ausgezeichnet. (mge)

Ich wünsche Ihnen Zeit...

Ich wünsche Ihnen nicht alle möglichen Gaben.
Ich wünsche Ihnen nur, was die meisten nicht haben:
Ich wünsche Ihnen Zeit, sich zu freuen und zu lachen
Und wenn Sie sie nutzen, können Sie etwas daraus machen.
Ich wünsche Ihnen Zeit für Ihr Tun und Ihr Denken.
Nicht nur für sich selbst, sondern auch zum Verschenken.
Ich wünsche Ihnen Zeit – nicht zu Hasten und Rennen
Sondern die Zeit zum Zufrieden-sein können.
Ich wünsche Ihnen Zeit – nicht nur so zum Verteilen.
Ich wünsche, sie möge Ihnen übrigbleiben als Zeit für das Staunen

Und Zeit für Vertrauen, anstatt nach der Zeit auf der Uhr nur zu schauen.
Ich wünsche Ihnen Zeit, nach den Sternen zu greifen
Und Zeit, um zu wachsen, das heisst, um zu reifen.
Ich wünsche Ihnen Zeit, neu zu hoffen, zu lieben.
Es hat keinen Sinn, diese Zeit zu verschieben.
Ich wünsche Ihnen Zeit, zu sich selber finden
Jeden Tag, jede Stunde als Glück zu empfinden.
Ich wünsche Ihnen Zeit, auch um Schuld zu vergeben.
Ich wünsche Ihnen: Zeit zu haben zum Leben!
Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen.
Peter Schellenberg



Verabschiedung und viel Einigkeit an der Gemeindeversammlung Matzingen ist gut vernetzt

Die Politische Gemeinde Matzingen führte nach zwei Jahren wieder eine Budgetgemeindeversammlung im Mehrzweckgebäude durch. Souverän leitete der neue Gemeindepräsident Peter Schellenberg durch die traktandierten Geschäfte.

An dieser seiner ersten Gemeindeversammlung vom 14. Dezember verabschiedete Gemeindepräsident Peter Schellenberg seinen Vorgänger, Walter Hugentobler mit viel Lob und Geschenken. Dankbar zeigte sich Schellenberg über das funktionierende Netzwerk, auf das die Zusammenarbeit mit den Gemeinden Stettfurt und Thundorf aufbaue.

Das Interesse der 54 Stimmberechtigten galt dem Kreditantrag Ristenbühl. Nach kurzer Diskussion hiessen die Stimmberechtigten die Gesamtkosten von 500'000 Franken gut. Davon investiert die Gemeinde mit 230'000 Franken in den Ausbau der Wasserversorgung Ristenbühl und 270'000 Franken in die damit verbundene Strassensanierung.

Der Investitionsbedarf in Matzingen ist mit 953 500 Franken veranschlagt. Davon werden 70 000 Franken für den Jugendtreff am Sonnberg benötigt. Dieser befindet sich derzeit noch in einem Provisorium in Matzingen.

Budget 2022 genehmigt

Der Gemeinderat rechnet mit einem Steuerrückgang der Jahresrechnung 2020 von rund 2,4 Prozent. Weil die Bevölkerung wächst und durch die Hochrechnung der Steuererträge kann 2022 dennoch mit Mehreinnahmen gerechnet werden. Das Budget 2022 weist einen Aufwand von 6 Millionen Franken und einen Ertrag von 5,8 Millionen Franken mit einem Defizit von 272 450 Franken aus. Das Budget 2022 mit einem unveränderten Steuerfuss von 56 Pro-



Gemeindepräsident Peter Schellenberg verabschiedete nach zehn Jahren im Amt Walter Hugentobler.

zentpunkten hiessen die Stimmberechtigten einstimmig gut. Ebenso stimmten die Anwesenden der Revision des Organisationsreglements des Feuerwehr-Zweckverbands Matzingen-Stettfurt zu.

Sieben Einbürgerungen

Die neue Gemeinderätin Martina Lehmann koordinierte die Einbürgerungsgesuche. Sieben Personen wurden ins Matzinger Bürgerrecht aufgenommen. Es sind dies der 31-jährige Sulaiman Nazeri, afghanischer Staatsangehöriger aus Matzingen, Nazeris Tochter Sofia, Familie Ott mit dem 42-jährigen Alexander Ott, deutscher Staatsangehöriger, der 44-jährigen Susanne Ott-Jaworski sowie deren Kindern, Amelie und Luca Ott. Ebenso wurde der 70-jährige David Portillo aus Spanien eingebürgert. Mit einem roten Matzinger Apfel und guten Weihnachtswünschen verabschiedete Gemeindepräsident Schellenberg die Versammlungsteilnehmer in die kalte Nacht hinaus. Manuela Olgiati



Die Stimmberechtigten an der Gemeindeversammlung von Matzingen hatten nicht viel zu beklagen.



Gelungene Premiere von Gemeindepräsident Peter Schellenberg, der souverän durch die Budgetgemeindeversammlung führt.



Christian Büchi
Jubiläum 30 Jahre

Mit Dir als Kollegen haben wir riesiges Glück! Danke für die kollegiale und humorvolle Zusammenarbeit – herzliche Glückwünsche zu Deinem 30 Betriebsjubiläum!



Schrepfer Elektro AG
9548 Matzingen
Elektrische Installationen

052 376 11 25 | info@schrepferelektroag.ch | www.schrepferelektroag.ch



Martin Brägger
Jubiläum 20 Jahre

Zu Deinem 20 Jubiläum schicken wir Dir herzliche Glückwünsche und hoffen, dass wir noch weitere 20 bis 30 Jahre mit Dir zusammenarbeiten können.



Schrepfer Elektro AG
9548 Matzingen
Elektrische Installationen

052 376 11 25 | info@schrepferelektroag.ch | www.schrepferelektroag.ch